

PRÄVENTIONSPREIS 2019

„Patient und zahnärztliches Team – eine starke Allianz für die Mundgesundheit“

DIE PREISTRÄGER

1. Platz

Der erste Preis geht an die Co-Gründerinnen und Leiterinnen der Zahnarztpraxis DENTROPIA in Rottweil: die Zahnärztin Houma Kustermann und die Gesundheitspädagogin Sybille van Os-Fingberg. Ihr Praxiskonzept „Zahnmedizin plus Pädagogik“ beinhaltet u.a. ein Raumkonzept mit integriertem Mundgesundheitszentrum für Coaching, Beratung und Training, ein 5-stufiges Rehabilitationskonzept für unter 6 Jahre alte Kariesrisikokinder und deren Eltern sowie ein Schulungskonzept für die Mitarbeiter*innen. Ziel ist es, die Patient*innen zu befähigen den Wert der Mundgesundheit für sich selbst zu erkennen und damit ein Leitbild für lebenslange Mundhygiene zu geben. Das Praxiskonzept ist auf alle Fachbereiche der Zahnmedizin adaptierbar, die eine Verhaltensänderung und/oder intensive Patientenmitarbeit benötigen.

Kontakt:

Zahnarztpraxis DENTROPIA
78628 Rottweil
<https://dentropia.de/>

2. Platz

Den zweiten Platz belegen die Bayerische Landes Zahnärztekammer (BLZK) und die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns (KZVB), München, mit dem Projekt „Ein Koffer voller Wissen: Mundpflege in der Pflege“. Die Projektverantwortung hat BLZK-Hauptgeschäftsführer Sven Tschoepe unter der Mitarbeit von Nina Prell, BLZK-Referat Patienten und Versorgungsforschung. Basis des Projektes ist ein Schulungskoffer, den Pflegekräfte, Pflegeeinrichtungen, ambulante Pflegekräfte sowie pflegende Angehörige an die Hand bekommen. Der Koffer dient dazu, praxisorientiertes Wissen zur Mundhygiene bei Pflegebedürftigen zu vermitteln. Auf Anfrage übernimmt die BLZK auch die Schulung von Pflegekräften. Diese Schulungen sollen mithilfe des Koffers auf eine breitere Basis gestellt werden. Wichtigster Bestandteil des Koffers ist ein Musterschulungsvortrag, ein Gebissmodell, verschiedene Mundhygieneartikel zu Demonstrationszwecken sowie Informationsmaterialien. Die bundes- und landesweite Resonanz ist sehr gut, so dass nach der Pilotauflage bereits zwei weitere Auflagen produziert wurden.

Kontakt:

Bayerische Landes Zahnärztekammer
81369 München
<https://www.blzk.de/>

3. Platz

Dominic Jäger und Dominik Niehues von „Die FachZahnarztPraxis“ in Geseke belegen den dritten Platz. Ihr Projekt „Etablierung – Alten- & Behinderten-Spezialsprechstunde & Konzepte für den Hausbesuch“ legt den Fokus auf die Prophylaxe und will Kolleg*innen in den Zahnarztpraxen für die speziellen Anforderungen von Pflegebedürftigen sowie Menschen mit Behinderungen beim Thema Mundgesundheit sensibilisieren. Mithilfe einer solchen gesonderten Sprechstunde für mobile Pflegebedürftige und deren Pflegenden sowie der Schaffung einer seniorengerechten Umgebung in den Zahnarztpraxen kann besser auf die Bedürfnisse von Pflegebedürftigen eingegangen werden. Das Konzept beinhaltet neben konkreten Handlungs- und Umsetzungsanleitungen für die seniorengerechte Praxis auch zeitliche Rahmenempfehlungen und eine praxisorientierte Auswahl an Hilfsmitteln.

Kontakt:

Die FachZahnarztPraxis
59590 Geseke

<https://www.diefachzahnarztpraxis.de/>